

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	04.06.2009

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/7421/09) am 02.06.2009**

Anwesend sind unter dem Vorsitz von **Bezirksbürgermeisterin Christel Simon**:

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Wilhelm Bracht, Herr Klaus Hiemann, Herr Achim Kiekuth, Frau Marianne Scharff, Herr Michael Schievelbusch,

#### **von der SPD-Fraktion**

Frau Christel Anders, Herr Kurt Jürgen Goldbecker, Herr Frank Lindgren, Frau Heike Reese, Herr Dr. Gerhard Reinholz,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Susanne Fingscheidt,

#### **von der FDP**

Herr Heinz Jonas,

#### **von der WfW**

Herr Karl-Heinz Müsse,

#### **als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Dr. Stefan Kühn,

#### **vom Bezirksjugendrat**

Shielan Osman,

#### **als beratende Mitglieder**

Stv. Norkowsky, Stv. Stergiopoulos,

**von der Polizei**

Herr Neitzel.

Nicht anwesend ist:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Rolf Herbert Bornefeld.

**Schriftführerin:**

Erika Wawersig

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

## Öffentliche Sitzung

- 
- 1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat**
- Shielan Osman** lädt die Bezirksvertretung für den 24.06. zu dem Projekt „Deine Hand gegen Gewalt“ auf dem Berliner Platz ein.
- 
- 2 Denkmalschutzpreis**
- Die **Bezirksvertretung** schließt sich den Vorschlägen der Unteren Denkmalbehörde an. Allerdings soll noch keine Entscheidung über das Objekt Tellweg 8 getroffen werden.
- 
- 3 Verwendung der freien Mittel**  
**Vorlage: VO/0412/09**
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 02.06.2009:**
- Die Verwendung der freien Mittel wird wie folgt beschlossen:
- |                               |                             |         |
|-------------------------------|-----------------------------|---------|
| Boris Meißner/Barbara Held    | Heinrich-Heine-Kunstprojekt | 250 €   |
| Ev. Altenhilfe Wichlinghausen | Küchenutensilien            | 300 €   |
| CVJM Hottenstein              | Tische                      | 1.500 € |
| CVJM Bartholomäusstraße       | Internetangebot             | 1.000 € |
| Weihnachtsbaum Berliner Platz |                             | 1.000 € |
| Theatervorstellung f. Kinder  |                             | 3.500 € |
| Trägerverein Immanuelkirche   | Parkflächen / Grünanlage    | 3.000 € |
| Förderschule Lentzestraße     | Mofa                        | 1.000 € |
| TSV Fortuna Wuppertal e. V.   | Geräte für Kunstrasenpflege | 3.000 € |
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit
- 
- 4 Sachstand Projektförderung Städtebauförderprogramm des Landes**  
**Vorlage: VO/0409/09**
- Beig. Dr. Kühn** verweist auf den ausführlichen Bericht der Koordinationsstelle Stadtteilentwicklung (s. Anlage).
- 
- 5 Stellungnahme der Stadt Wuppertal zum Entwurf des VRR-Nahverkehrsplans**  
**Vorlage: VO/0308/09**
- Frau Fingscheidt** kritisiert, dass die RB 48 nach wie vor nicht in Oberbarmen hält.  
Zudem gebe es keinen behindertengerechten Zugang zum sog. „Müngstener“.

**Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 02.06.2009:**

Die Bezirksvertretung stimmt folgendem Beschlussvorschlag zu:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die beigefügte Stellungnahme der Stadt Wuppertal (s. Anlage 01) zum Entwurf des VRR-Nahverkehrsplans.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**6      Bebauungsplan Nr. 1075 - Spelleken Park -**

**1. Änderung des Bebauungsplanes**

**(Offenlegungsbeschluss)**

**Vorlage: VO/0318/09**

**Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 02.06.2009:**

Es wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1075 – Spelleken Park – erfasst einen Bereich, welcher im Norden durch die Wittener Straße, der Linderhauser Straße und der Rheinischen Straße, im Osten durch die Lüneburger Straße, im Süden durch die Hannoverstraße und im Westen durch die Straße Am Eckstein begrenzt wird - wie dieser in Anlage 02 näher kenntlich gemacht ist.
2. Die Aufstellung und Offenlegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1075 – Spelleken Park – wird für den unter 1. genannten Geltungsbereich beschlossen.
3. Das Verfahren wird nach den Regelungen des § 13 BauGB durchgeführt, auf eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB wird verzichtet.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**7      Bebauungsplan Nr. 1033 - Heinrich-Böll-Straße -**

**- Satzungsbeschluss -**

**Vorlage: VO/0328/09**

**Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 02.06.2009:**

Es wird unter Hinweis auf TOP 7.1 empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Geltungsbereich erfasst **im Norden** die bebauten Grundstücke Heinrich-Böll-Straße 159-169 und führt **im Westen** entlang der Gemeinbedarfsflächen mit Spielplatzhaus/Jugendzentrum bis zur Bebauung Peter-Beier-Straße 16, verläuft **im Süden** durch die öffentliche Grünfläche und die anschließende Kleingartenanlage, führt weiter entlang der Bahntrasse und entlang der hinteren Grundstücksgrenzen der Wohnhäuser Am Buchenloh 4-12, umschließt weiter die Verkehrsflächen Auf der Höhe bis Anschluss Meininger Straße, führt **im Osten** entlang des Fußweges bis zum Anschluss Heinrich-Böll-Straße mit den bebauten Grundstücken Haus Nr. 182-188. Der Geltungsbereich ist aus den Planentwürfen (Anlagen 03 und 04) ersichtlich.

2. Der im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB erstellte Bebauungsplan Nr. 1033 wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Die Planbegründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB ist beigelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**7.1 Bebauungsplan 1033 - Heinrich-Böll-Straße**  
**Vorlage: VO/0465/09**

Die **SPD-Fraktion** begründet ihren Antrag, der von **Frau Fingscheidt** ausdrücklich unterstützt wird.

Die **CDU-Fraktion** möchte den evtl. Beschluss auch im Hinblick auf das kommende Energieeinspargesetz auf einen Prüfauftrag reduzieren, weil Investoren durch eine vorzeitige Festlegung abgeschreckt werden könnten. Dies sieht **Herr Jonas** ebenso.

Nach kurzer Diskussion einigt sich die **BV** – auch auf Vorschlag von **Stv. Norkowsky** – auf einen Prüfauftrag an die Verwaltung.

**Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 02.06.2009:**

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung um Prüfung, ob bei der Ausschreibung und dem Verkauf der städtischen Grundstücke im Bereich des Bebauungsplans 1033 Bauvorhaben bevorzugt werden können, die einen Anteil von mindestens 15% Deckung des Wärmeenergiebedarfs durch solare Strahlungsenergie vorsehen. Gegebenenfalls soll ein entsprechender Verkaufstitel wie z.B. Sonnensiedlung-Heinrich-Böll-Straße gewählt werden. Das Ergebnis der Prüfung soll der BV in der nächsten Sitzung vorgetragen werden. Gründe, die die Verwaltung dazu veranlassen haben mögen, den Prüfauftrag negativ zu bescheiden, sind detailliert darzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**8 Richtlinien der Stadt Wuppertal über die Gewährung von Zuwendungen für die Begrünung und Gestaltung von privaten Hof- und Hausflächen in ausgewählten Stadtteilen**  
**Vorlage: VO/0371/09**

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegen genommen.

---

**9 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2010/Katalogentwurf 2011**  
**Vorlage: VO/0348/09**

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegen genommen.

---

**10 Berichte und Mitteilungen**

01. Antrag auf finanzielle Unterstützung
1. Förderverein Feuerwehr Nächstebreck
  2. CVJM Bartholomäusstraße

3. CVJM Hottenstein
  4. Ev. Altenhilfe Wichlinghausen
02. Sauberkeit im Bereich Wichlinghauser Straße / Sonntagstraße  
Stellungnahme der ESW
03. Antrag auf finanzielle Unterstützung
1. Trägerverein Immanuel's Kirche
  2. Förderschule Lentzestr.
  3. TSV Fortuna Wuppertal e.V.
04. Situation am Freizeitgelände Reppkotten  
Stellungnahme der Verwaltung
05. Danksagung  
Nordstädter Bürgerverein
06. Die **Bezirksbürgermeisterin** berichtet, dass es sich bei der beobachteten Taubenfütterung auf dem Berliner Platz um eine gezielte Aktion der Stadt gehandelt habe. Durch die Verabreichung dieses Futters sollten die Tauben nicht getötet, sondern lediglich ihre Ausbreitung verhindert werden.

Christel Simon  
Bezirksbürgermeisterin

Erika Wawersig  
Schriftführerin